

Mehrstimmige Perkussionsmusik Der „Brasilianische Samba Reggae“

Stand: 16.08.2016

Jahrgangsstufen	5
Fach/Fächer	Musik
Übergreifende Bildungs- und Erziehungsziele	Gemeinschaftliches Gestalten, soziales Lernen, Kreativität, kulturelle Bildung
Zeitraumen	2 – 4 Unterrichtsstunden
Benötigtes Material	diverse Rhythmusinstrumente / Schlaginstrumente, Hörbeispiel oder Videosequenz Samba Reggae, Notenbeispiel in mehreren Stimmen zum Samba Reggae

Kompetenzerwartungen

Mu 5 1 Sprechen – Singen – Musizieren

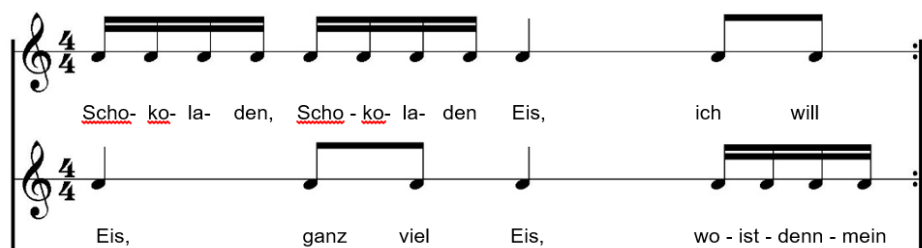
Die Schülerinnen und Schüler

- geben vorgegebene einfache Patterns rhythmisch präzise wieder, um ihre rhythmischen Fähigkeiten zu schulen.
- setzen gemeinsam einfache rhythmische Notationen mit Bodypercussion oder auf Schlaginstrumenten um.

Aufgabe

Kompetenzorientierte Arbeitsaufträge:

Nötige Vorbereitung: Du hast dich in den Vorstunden mit dem Stück „Samba Reggae in der Eisdielen“ beschäftigt und diese beiden Grund-Rhythmen mit Bodypercussion bereits sicher musizieren gelernt:



4/4

Scho-ko-la-den, Scho-ko-la-den Eis, ich will

4/4

Eis, ganz viel Eis, wo-ist-denn-mein

In Gruppenarbeit (2 – 6 Schülerinnen und Schüler):

- ⇒ Hört zunächst auf YouTube noch einmal einen Samba-Reggae. (YouTube-Kanal von „Erich-Musik-Checker“, Playlist „Samba Reggae“, Film: „Samba Reggae aufbauend“. Achtet dabei sowohl auf die euch bekannten Grund-Rhythmen als auch auf die weiteren Stimmen.
- ⇒ Zieht nun für eure Gruppe zwei Karten aus dem Pool (Karten 1-6). So erhaltet ihr zwei neue passende Rhythmen zum Samba Reggae. Hört euch eure Rhythmen auf YouTube so lange an, bis ihr damit gut vertraut seid.
- ⇒ Findet jetzt eigene Worte für die gezogenen Rhythmen (weitere Eis-Sorten / eure Vornamen ...). Überprüft, ob sich die gefundenen Worte oder Silben auf die neuen Rhythmen gut anwenden lassen und einigt euch auf jeweils eine besonders gelungene Variation.
- ⇒ Daraufhin kombiniert eure Sprech-Rhythmen mit verschiedenen Körperklängen (Bodypercussion).
- ⇒ Wählt schließlich aus den Rhythmusinstrumenten in der Klasse passende Instrumente (tiefe Klänge / mittlere Klänge / hohe Klänge) für eure Stimmen aus.
- ⇒ Übt eure neuen Rhythmen in eurer Gruppe auf den Instrumenten. Stellt euer Ergebnis der Klasse vor. Berichtet auch, wie ihr zu eurem Ergebnis gekommen seid: Welche Sprechrhythmen habt ihr gefunden? Wie sah eure Bodypercussion aus?

Quellen- und Literaturangaben

- YouTube-Kanal „Erich Musik-Checker“ (für das Servicematerial LehrplanPLUS für Musik an Realschulen)
<https://www.youtube.com/channel/UCQzdZ4HJTmt7W65bBrmsCZg> (16.08.2016)
- Samba Reggae Class with Marcus Santos
https://www.youtube.com/watch?v=h_W6ho5RW-g&list=PLwk3INbmg7qgK-DVOR1YomfEBLsf0JorK (16.08.2016)
- Michael Jackson - They Don't Care About Us
https://www.youtube.com/watch?v=QNJL6nfu__Q&index=2&list=PLwk3INbmg7qgK-DVOR1YomfEBLsf0JorK (16.08.2016)
- Paul Simon - Obvious Child
<https://www.youtube.com/watch?v=9HKNAhAxMAk&index=11&list=PLwk3INbmg7qgK-DVOR1YomfEBLsf0JorK> (16.08.2016)

Hinweise zum Unterricht

Hinweise zu den Vorstunden

Die Schülerinnen und Schüler wurden bereits in den Vorstunden mit einer grundlegenden zweistimmigen Form der Samba Reggae vertraut gemacht. Zum Einüben wurden dabei Sprechsilben zum Thema „Eisdiele“ verwendet. Anschließend erlernten die Kinder das gleichzeitige Musizieren dieser beiden Rhythmen in Gruppen mit Bodypercussion.

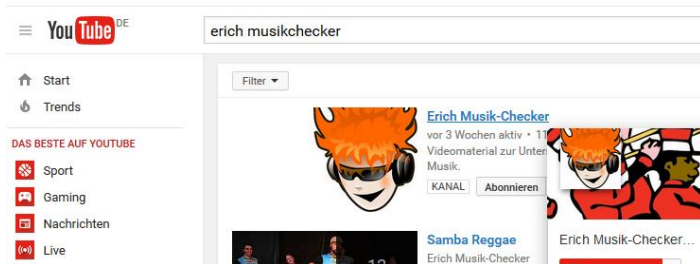
Die richtige Handhabung und Spielweise der zu Verfügung stehenden Schlaginstrumente (z.B. hand to hand-Technik, richtige Stockhaltung...) sollte den Schülerinnen und Schülern in Grundzügen vertraut sein.

Hinweise zur Erarbeitung

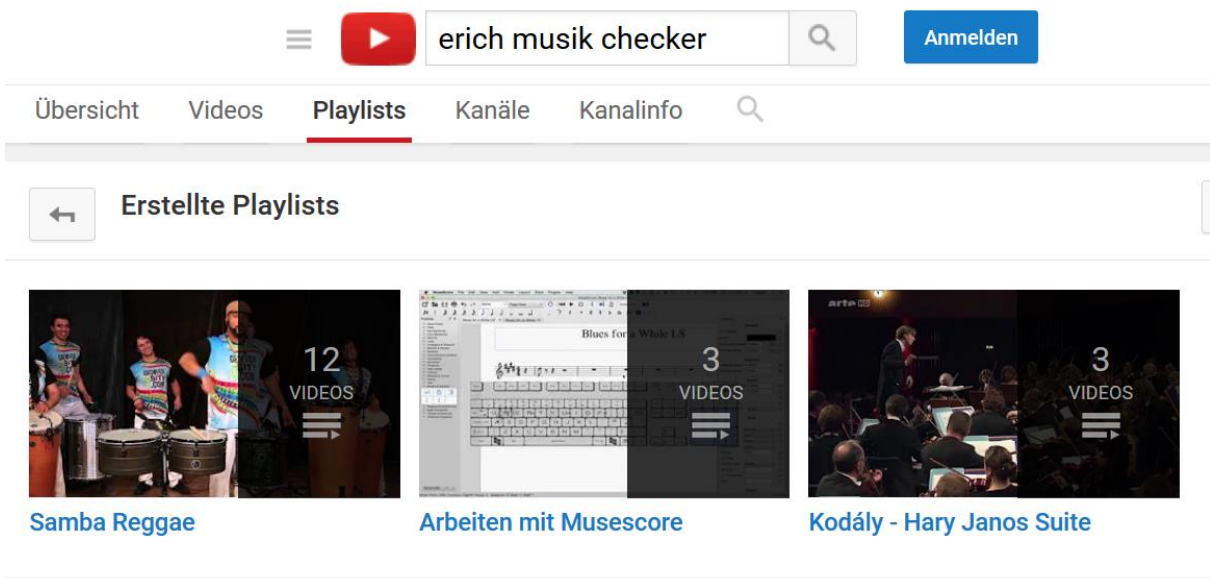
Vorbemerkung:

Um die Bearbeitung der Aufgaben für die Schülerinnen und Schüler (und auch die Vorbereitung für die Lehrerinnen und Lehrer) zu erleichtern, ist auf dem YouTube-Kanal von „**Erich Musik-Checker**“ eine Playlist zur illustrierenden Aufgabe „Samba Reggae“ eingerichtet. Mehrere Videos zu dieser Unterrichtseinheit lassen sich über diese Playlist leicht aufrufen. Gehen Sie dabei folgendermaßen vor:

- Öffnen Sie YouTube.
- Geben Sie in das Suchfeld den Begriff „**Erich Musik-Checker**“ ein.
- Klicken Sie auf den erscheinenden Link „**Erich Musik-Checker**“.



- Wählen Sie dann den Reiter „Playlists“ und hier dann die Liste „Samba Reggae“ aus.



- Klicken Sie auf ein Video, um es aufzurufen und abzuspielen.

Beim Erarbeiten der Aufgabe sitzen die Schülerinnen und Schüler in ihren Gruppen im Kreis. Spätestens bei der Einbeziehung der Instrumente ist die Nutzung eines oder mehrerer Nebenräume sicher von Vorteil.

Beim Umsetzen der Notenschrift in Rhythmen benötigen die Gruppen jeweils „Expertinnen und Experten“ mit Vorkenntnissen im Notenlesen, eventuell ist bei der Einteilung der Gruppen darauf zu achten. Falls verfügbar, können aber auch Aufnahmen der einzelnen Patterns (Karten 1 - 6) über den YouTube-Kanal von „Erich-Musik-Checker“, Playlist „Samba Reggae“ den Schülerinnen und Schülern zur Verfügung gestellt werden. Dies sollte die eigenständige Erarbeitung der Rhythmen deutlich erleichtern.

Beim Einüben der Patterns ist sowohl bei der Bodypercussion als auch beim Spielen auf den Instrumenten sehr darauf zu achten, dass die Schülerinnen und Schüler gut aufeinander hören, gemeinsam beginnen und das Tempo sowie den Rhythmus einhalten. Auch das richtige Einzählen muss in den Gruppen geübt werden.

Hinweise zur Präsentation

Schließlich werden die Ergebnisse der einzelnen Gruppen dem Plenum vorgestellt. Die Schülerinnen und Schüler erläutern der Klasse auch die Entstehung ihrer Ergebnisse (Welche Sprechsilben wurden verwendet, welche wieder verworfen? Nach welchen Kriterien wurden die Klänge der Bodypercussion wurden ausgesucht? Wie wurden die passenden Instrumente ausgewählt?).

Dann werden die neuen Rhythmen von der Gruppe auf den Instrumenten vorgespielt.

Zum Abschluss musiziert die Gruppe ihre neuen Rhythmen, während die restliche Klasse die beiden aus den Vorstunden bekannten Grund-Rhythmen simultan dazu spielt (Bodypercussion). Eine Schülerin oder ein Schüler der Gruppe übernimmt auch hierbei das Einzählen und das Auszählen für den Schluss.

Binnendifferenzierung ist möglich durch

unterschiedliche Aufgabenbereiche:

- Es besteht jederzeit die Möglichkeit der Vereinfachung der Rhythmen für verschiedene Leistungsniveaus.
- Stärkere Gruppen können einen weiteren Rhythmus ziehen, schwächere Gruppen erarbeiten dagegen nur einen Rhythmus.

gestufte Hilfen, Zwischenergebnisse:

- Beim Umsetzen der Notenschrift in gespielte Rhythmen benötigen die Gruppen je nach Vorkenntnissen weniger oder mehr Hilfe durch die Lehrkraft.
- Bei Schwierigkeiten beim Einhalten des Metrums spielt ein Schüler der Gruppe als „Tempowächter“ nur das Grundmetrum mit (Karte 2).
- Schwächere Gruppen erarbeiten nur die Sprech-Rhythmen und / oder bekommen von der Lehrkraft einfache Rhythmen zugeteilt (Karten 2,3).



unterschiedliche Materialangebote:

- Bei Schwierigkeiten mit der Spielweise der Instrumente wird auf den Einsatz von Sticks oder Schlägeln ganz verzichtet und primär mit den Händen gespielt. Auch Boomwhacker können eingesetzt werden.

Mögliche Sozialformen sind

- Einzelarbeit (wenn ein Schülerin / ein Schüler nicht in einer Gruppe arbeiten möchte)
- Partnerarbeit
- Gruppenarbeit

Anregung zum weiteren Lernen

Perspektiven zu Weiterarbeit

- gleichzeitiges Musizieren aller in den Gruppen erarbeiteten Stimmen mit der ganzen Klasse
 - Ergänzen von musikalischen Elementen wie Breaks, Intro, Schluss
 - Entwickeln gemeinsamer Ideen für den Gesamttablauf des Stücks, z.B. Verwendung von Variationen wie „Groove nur auf den hoch klingenden Instrumenten“...
- ⇒ Als Abschluss der Projektphase ist auch eine Vorführung im Rahmen eines Schulfestes denkbar.
- Übertragen der erworbenen Kompetenzen bei der Erarbeitung weiterer mehrstimmiger Percussionstücke, z.B. brasilianische Samba, westafrikanische Yankadi ...
 - Fächerübergreifend: Projekt in Zusammenarbeit mit der Fachschaft Geografie (Lehrplan 5 / 6. Jahrgangsstufe: „aufgeschlossen sein gegenüber Menschen anderer Kulturen“)